

mit Reben und Maulbeerbäumen bepflanzten Grundstücke nebst den unentbehrlichsten, zumeist sehr beschränkten Wohn- und Wirthschaftslocalen den Theilpächtern zur Verfügung, so daß diese nicht allein die ganze Arbeit zu verrichten, sondern auch das gesammte lebende und todte Inventar beizustellen haben, welches letzteres bei der allgemeinen Armuth und Unwissenheit dieser Menschenclasse meistens ebenso spärlich als armselig und unpraktisch zu sein pflegt, so daß weder die Betriebs-Hilfsmittel noch die Betriebsarten und Erfolge des Colonensystems sich von jenen der besitzeigenen Kleinwirthschaften unterscheiden.

Es fehlt deßhalb in den von der Natur sonst so sehr begünstigten Thalgebieten bezirken Wälschtirols vor Allem der beispielgebende und befruchtende Einfluß rationell bewirthschafteter Großgüter, welcher wohl am wirksamsten den landwirthschaftlichen Fortschritt anzubahnen und rege zu erhalten vermag und der sich auch im Bereiche des deutschen Antheils der Weinbauzone von Südtirol segensreich geltend gemacht hat.

Mit dem Übergang aus der Region der gemischten Cultur in jene des Getreide- und Wiesenlandes ohne Zwischen- und Nebencultur bessern sich die vorangedeuteten äußerst ungesunden Verhältnisse der Vertheilung und Bewirthschaftung des productiven Bodens. Die Übervölkerung nimmt ab und die einzelnen Besitzstände erlangen ein größeres Ausmaß. Auch eine günstigere Vertheilung und Zusammensetzung der



Etjchthaler Kuh aus Ulten.

Culturarten greift Platz, wengleich namentlich in Wälschtirol die Besitzeinheiten noch immer ungewöhnlich klein sind, nämlich selten $2\frac{1}{2}$ bis 3 Hektar Acker und Wiese überschreiten, so daß von eigentlichen Bauernanwesen auch in diesem zweiten Terrain-Horizont kaum die Rede sein kann. Anders in Deutschtirol. Hier sitzt — wenigstens in den ausgebreiteten Gebieten des Mittelgebirges und auf den höheren Stufen der rasch ansteigenden Thäler, welche sich an die Nebenzone anschließen, in Höhenlagen bis zu 1.300 und 1.500 Meter — „richtige“ Bauernschaft auf eigener Scholle. In der Bewirthschaftungsweise kommt der Futterproduction und durch diese der Viehzucht und ihren Nutzungen eine größere Bedeutung zu, welche wächst, je mehr man im Gebirge emporsteigt oder in